

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Marcel Scharrelmann (CDU)

Sicherheitspolitischer Dialog Niedersachsen - Arbeitsgruppen, Organisation und bisheriger Arbeitsstand

Anfrage des Abgeordneten Marcel Scharrelmann (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 04.03.2026

Der im September 2025 gestartete „Sicherheitspolitische Dialog Niedersachsen“ soll als ressortübergreifendes Austausch- und Arbeitsformat dazu beitragen, die zivile und staatliche Resilienz des Landes zu stärken. Bei der Auftaktveranstaltung am 9. September 2025 stellte die Staatskanzlei Struktur, Arbeitsweise und Themenschwerpunkte des Dialogs vor. Vorgesehen sind regelmäßige Hauptveranstaltungen sowie mehrere thematische Dialogrunden, in denen ressortübergreifend und unter Beteiligung externer Akteure sicherheitspolitische Fragestellungen bearbeitet werden sollen. Nach der Auftaktveranstaltung wurde angekündigt, dass alle Dialogrunden noch vor Weihnachten zu ihren ersten Arbeitssitzungen zusammentreten sollen.

1. Welche konkrete Aufgaben- und Rollenverteilung besteht innerhalb der in der Staatskanzlei angesiedelten Geschäftsstelle des Sicherheitspolitischen Dialogs?
2. In welcher Form wurden die Dialogrunden organisatorisch eingerichtet, und welche Ressorts tragen jeweils die Federführung?
3. Welche Arbeitsgruppensitzungen der einzelnen Dialogrunden sind seit der Auftaktveranstaltung am 9. September 2025 bereits durchgeführt oder terminlich angesetzt worden (bitte nach Dialogrunde einzeln aufschlüsseln)?
4. Welche externen Akteure (beispielsweise Kommunen, Wirtschaft, Hilfsorganisationen, Wissenschaft, Bundesbehörden) wurden gegebenenfalls zur Mitarbeit in den Dialogrunden eingeladen, und nach welchen Kriterien erfolgt ihre Auswahl?
5. Wie bewertet die Landesregierung den bisherigen Stand des ressortübergreifenden Prozesses insgesamt, und welche Maßnahmen sind gegebenenfalls vorgesehen, um Verzögerungen in den Arbeitsgruppen zu vermeiden?

(Verteilt am 06.03.2026)